

## Zur Vorbereitung von „**Gemeinsamen Gebeten** mit Gesängen aus **Taizé**“

**Einige Hinweise zur Vorbereitung von gemeinsamen Gebeten finden sich auf der Internetseite [www.taize.fr](http://www.taize.fr), in der Rubrik "An den Quellen des Glaubens", Unterabschnitt "Gebet" und "Ein gemeinsames Gebet vorbereiten" ([http://www.taize.fr/de\\_rubrique2655.html](http://www.taize.fr/de_rubrique2655.html)).**

Oft sind solche regelmäßigen Gebete (im Wochen- oder Monatsrhythmus) aus einer Fahrt nach Taizé hervorgegangen oder bereiten darauf vor. Jugendliche sollten die Vorbereitung und Gestaltung mittragen; Hauptamtliche oder andere Erwachsene die notwendige Unterstützung und Ermutigung bieten.

Die Ablaufvorschläge aus dem Buch "Gemeinsame Gebete für das ganze Jahr" finden sich auf der Internetseite in der Rubrik "Gebet" unter "Tägliche Gebete" ([http://www.taize.fr/de\\_article85.html](http://www.taize.fr/de_article85.html)).

Regelmäßige Gebete sollten möglichst als „Gemeinsames Gebet mit Gesängen aus Taizé“ (nicht als Taizé-Gebet) angekündigt werden. Dies vermeidet den Eindruck, als handle es sich bei den Mitbetenden um eine feste "Taizé-Gruppe" und macht deutlich, dass es sich um junge Leute handelt, die auf schlichte Art und Weise miteinander beten und singen wollen, offen sind für jede und jeden, und zum Mitbeten einladen.

Wenn diejenigen, die das Gebet tragen, mindestens hin und wieder am Sonntagsgottesdienst der Gemeinde teilnehmen, bringt dies außerdem zum Ausdruck, dass es sich nicht um eine Parallel- oder Konkurrenzveranstaltung handelt, sondern um ein zusätzliches Angebot für diejenigen, die in den Gesängen, der Bibellesung und der Stille einen regelmäßigen, gemeinsamen Gebetsort in ihrem Alltag suchen.

Alle regelmäßigen Gebete, die von Jugendlichen gestaltet werden, können unter [www.jugendtreffen.info](http://www.jugendtreffen.info) veröffentlicht werden.

## Zur Vorbereitung einer „**Nacht der Lichter**“ mit Gesängen aus **Taizé**

**Eine "Nacht der Lichter" kann gerade in größeren Städten einmal im Jahr die Gelegenheit bieten, aus verschiedenen Gemeinden und Stadtteilen in einer Innenstadtkirche zum Gebet zusammenzukommen. Auch auf dem Land kann man sich einmal im Jahr reihum in einer Gemeinde treffen und aus einem weiteren Umkreis zusammenkommen.**

Meist findet die "Nacht der Lichter" im Herbst statt und dient auch zur Vorbereitung für alle, die zum Jahreswechsel zum europäischen Jugendtreffen fahren. Auf der Internetseite [www.taize.fr](http://www.taize.fr), in der Rubrik "Auf den verschiedenen Kontinenten" wird im Artikel "Infos Deutschland" ([http://www.taize.fr/de\\_article272.html](http://www.taize.fr/de_article272.html)) jedes Jahr ein Ablaufvorschlag veröffentlicht, der die Themen des jeweiligen Jahres aufgreift.

Auch die Nacht der Lichter sollte von Jugendlichen (mit-)getragen werden, die im Lauf des Jahres in Taizé waren, und möglichst als Zusammenarbeit der Jugendstellen der verschiedenen Kirchen stattfinden. Diejenigen, die im Lauf des Jahres in Taizé waren oder jemand von der Jugendstelle informieren den Bruder, den sie in Taizé getroffen haben, über den Termin. (Bitte auch auf [www.jugendtreffen.info](http://www.jugendtreffen.info) eintragen.)

"Auf dem Weg zu einer neuen Solidarität" wäre es schön zu überlegen, ob im Vorfeld Besuche gemacht werden können, um Leute einzuladen am Gebet teilzunehmen oder sich zu beteiligen, die in Flüchtlingsheimen leben, in Einrichtungen für Menschen mit Behinderung, oder andere Menschen, die am Rande der Gesellschaft leben. Oder gibt es die Gelegenheit am Tag der "Nacht der Lichter" nachmittags "Solidaritätsaktionen" oder Besuche zu planen, um Leuten, die alleine sind, nahe zu sein?

Im Anschluss an die Nacht der Lichter kann man noch zum Tee zusammen kommen und Informationen zum europäischen Jugendtreffen und evt. geplanten Fahrten geben.